



Marktgemeinde
Gablitz



Amtsblatt

Die Bürger/-inneninformation - SonderAusgabe 2/2018

Auflage des Entwurfs von Änderungen des Flächenwidmungs- und des Bebauungsplanes

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gablitz beabsichtigt eine Änderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes.

Der Entwurf des Flächenwidmungsplanes wird gemäß § 24 Abs. 5 und der Entwurf des Bebauungsplanes wird gemäß § 33 Abs. 2 NÖ Raumordnungsgesetz 2014 i. d. g. F. durch **sechs Wochen**, das ist in der Zeit

vom 02. Juli bis 13. August 2018

Montag bis Mittwoch 8 – 12 Uhr / 13 – 16 Uhr,

Donnerstag 8 – 12 Uhr / 13 – 19 Uhr,

Freitag 8 – 12 Uhr

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes schriftlich Stellung zu nehmen. Bei der Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Berücksichtigung.

*Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für die
nächste Ausgabe: 05. September 2018*

Impressum:

Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Gablitz
Redaktion: AL Mag. Dr. Hannes Mario Fronz
Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet, Marktgemeinde Gablitz
Gedruckt auf Umweltschutzpapier bei: „Wallig“ Ennstaler Druckerei GmbH
Mitterbergstraße 36, 8962 Gröbming
Erscheinungsort Gablitz, Verlagspostamt 8962 Gröbming

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!



Wallig Ennstaler Druckerei und Verlag Ges.m.b.H.



Wir wurden als erste Druckerei der Steiermark
mit dem Umweltzeichen ausgezeichnet!



Print geprüft



Datenschutzgrund-Verordnung - Auswirkungen auch auf „Schüler/-innen-Ehrungen“

Liebe Gablitzerinnen und Gablitzer,

Persönliche Daten sind ein sensibles Gut, der Umgang mit personenbezogenen Daten ist mit hohem Verantwortungsbewusstsein verbunden.

Die neue Datenschutzgrundverordnung DSGVO zielt in diese Richtung, hat natürlich auch Auswirkungen in der Marktgemeinde Gablitz.

Unter anderem erhalten wir von den umliegenden Schulen keine Informationen mehr, welche Gablitzer Schüler/-innen einen ausgezeichneten Schulerfolg haben.

Wir bitten daher alle Schüler/-innen, Eltern oder Großeltern, die es wünschen, uns direkt zu kontaktieren (Frau Ellegast, ellegast@gablitz.gv.at oder Tel. 02231/63466/152), damit wir Ihr Kind bzw. euch als Schüler/-in bei unserer traditionellen Ehrung zu Ferienende berücksichtigen können.

Auch das Fotografieren bei der Ehrung ist nicht mehr einfach. Denn wir müssten die schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten oder der bereits zeichnungsberechtigten Schüler/-innen, Lehrlinge etc. einholen, was einen enormen bürokratischen Aufwand bedeuten würde.

Deshalb werden wir als Gemeinde bei der Ehrung auch keine Fotos mehr machen. Wer jedoch gerne private Fotos von seinem Schützling machen möchte, ist natürlich zur Feier eingeladen.

Wir werden fröhlich weiter ehren und feiern, jedoch dabei die Datenschutz-Grundverordnung berücksichtigen.
Ihr Bürgermeister Michael W. Cech



© pixabay.com

Neuer „endgültiger“ Bankomat in Betrieb

Die bargeldlose Zeit war nach der Schließung der Raiffeisenbank-Filiale mit der Aufstellung eines provisorischen Bankomaten beendet.

Seit 02. Juli 2018 ist nun aber der endgültige Bankomat in Betrieb gegangen, der durch die ERSTE Bank speziell für Gablitz entwickelt wurde.

Bgm. Michael Cech ist mit dem Problem zahlreicher Gemeinden an verschiedene Banken herantreten. Durch Filialschließungen stehen unzählige Gemeinden ohne Bargeld-Versorgung da. Besonders für weniger mobile und ältere Personen ein Problem.

Die ERSTE Bank hat dafür eine Lösung entwickelt - Anstoß dafür war die Gablitzer Initiative. Ein Bankomat in Form einer Litfasssäule, der allen Sicherheitsanforderungen eines alleine stehenden Gerätes entspricht. Damit ist nun mit der nebenan stehenden Elektro-Ladesäule die „Gablitzer Tankstelle“ für Bargeld und Elektro-Autos und -Fahrräder entstanden.

Von der Lösung hat sich am Eröffnungstag auch Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister überzeugt. Als zuständiges Regierungsmitglied für Familien und Soziales ist ihr besonders daran gelegen, dass auch banken-



Foto v.l.n.r.: Vbgm. Franz Gruber, Andreas Kopitnits (ERSTE Filialleitung Purkersdorf), Bgm. Michael Cech, Landesrätin Christian Teschl-Hofmeister, GGR. Manuela Dundler-Strasser, Alexander Lichal (ERSTE Filiale Purkersdorf)

lose Gemeinden Zugang zu Bargeld haben. Frau Landesrätin Teschl-Hofmeister war von unserer Gablitzer Lösung beeindruckt.



Mehr Bürger/-innen-Service für Sie – Mehr Zeit für genaues Arbeiten



© help.gv.at

Das Land NÖ bietet allen Gemeinden des Landes die Möglichkeit, als zusätzlichen Bürgerinnen- und Bürgerservice die Annahme und Erstverarbeitung von Reisepassanträgen zu übernehmen.

Ich habe dem Gablitzer Gemeinderat in der letzten Sitzung vorgeschlagen, dass die Marktgemeinde Gablitz von dieser Möglichkeit Gebrauch macht.

Überraschenderweise hat eine Abstimmung unter den Bürgermeistern des Bezirks ergeben, dass die meisten Gemeinden diesen Service nicht anbieten werden, da der Weg zur nächstgelegenen Außenstelle der Bezirkshauptmannschaft (in unserem Fall Purkersdorf) nicht zu weit sei.

Ich sehe das ganz anders. Wann immer die Gemeinde dabei helfen kann Wege zu vermeiden, Zeit zu sparen und Behördenwege zu vereinfachen, dann sehe ich das als unsere Aufgabe.

Wir werden daher nach der erfolgten Zustimmung des Gemeinderates das notwendige Equipment (unter anderem

den notwendigen Fingerprint-Leser) anschaffen und nach der Einschulung meiner Kolleginnen voraussichtlich ab November 2018 diese Dienstleistung anbieten.

Es wird dann für Sie möglich sein, direkt am Gablitzer Gemeindeamt ihren Reisepass und Personalausweis zu beantragen. Dieser Service gilt für alle, die in unserer Gemeinde den Hauptwohnsitz gemeldet haben.

Wir übernehmen den Antrag, die Überprüfung, die Fingerabdruck-Registrierung sowie heben die Gebühr ein und geben den fertigen Antrag dann an die Bezirkshauptmannschaft weiter.

Wir benötigen daher für diese und andere Hintergrundaufgaben (wie die stark ansteigende Anzahl an Volksbegehren; Arbeiten rund um das zentrale Melderegister, Datenschutz etc.) Zeit, um genau und ordentlich für Sie zu arbeiten. Wann immer es um Ihre persönlichen Daten geht, können Sie das zu Recht erwarten. Nur ist dies während der täglichen Öffnungszeiten des Amtes oft nicht immer möglich.

Deshalb werden wir ab 1. September 2018 am Mittwoch Nachmittag das Gemeindeamt geschlossen halten, um all diese Hintergrundarbeiten verlässlich für Sie zu erledigen.

Mehr Bürger/Innen-Service erfordert mehr Zeit, und das ist dadurch gewährleistet.

Als Gemeinde sind wir durch diese Neuerung noch einen Schritt näher bei Ihnen. Sie sparen sich einen Weg zur Bezirkshauptmannschaft und können Pass- und Personalausweis-Anträge bequem bei uns erledigen.

Das Gemeindeamt als Ihr Dienstleister; das ist mein Anspruch und das erledigen wir als Team am Gablitzer Gemeindeamt sehr gerne.

Herzlichst, Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech

Flüchtlingsunterkunft Hotel Hohnecker wird mit Jahresende geschlossen

Sehr geehrte Gablitzerinnen,
sehr geehrte Gablitzer,

Den aktuellen Flüchtlingszahlen Rechnung tragend habe ich im vergangenen Jahr mit den verantwortlichen des Landes NÖ vereinbart, dass es keine neuen Zuweisungen in die Unterkunft für unbegleitete, minderjäh-

rige Flüchtlinge nach Gablitz mehr gibt. Die Anzahl untergebrachter Jugendlicher hat sich rasch von 50 auf 28 reduziert.

Am 27. Juni 2018 habe ich nun mit dem Geschäftsführer der Betreiberorganisation vereinbart, dass die Unterkunft mit Ende dieses Jahres 2018 geschlossen wird.

Ein herzliches Danke an alle Gablitzerinnen und Gablitzer, die sich in den letzten Jahren engagiert in der Flüchtlingshilfe eingebracht haben.

Ihr Bürgermeister,
Michael W. Cech



Gablitzer Bauernmarkt

*ausreichend Parkplätze
vor dem Ärztezentrum und dem Klosterhof*

*gemütliches Weinstand ´l mit ausgezeichneten Qualitätsweinen
zum Ausspannen und Abschalten*

*Honig & Bienenprodukte, Obst, Gemüse, Brot, Eier, Käse,
Wurst & Speck, griechische Produkte, italienische Spezialitäten*



*jeden Mittwoch
16.00 - 19.00 Uhr
vor dem Ärztezentrum
Bachgasse 1 - 2*